

PRESSEMITTEILUNG

Wir bitten Sie nachfolgende Pressemitteilung zu veröffentlichen- Vielen Dank!

**A. Penther
Geschäftsführer**

Der ASB OV Neustadt/Sa. wird „Lokale Allianz für Menschen mit Demenz“

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend fördert für zwei Jahre das Projekt „Lokale Allianz für Menschen mit Demenz“, welches durch das ASB-Kompetenzzentrum Demenz umgesetzt wird.

Mit dem Kompetenzzentrum Demenz ist der ASB OV Neustadt/Sa. e.V. Ansprechpartner in der Region rund um das Thema Demenz. Erkrankte und deren Angehörige werden in Form von zugehender individueller Beratung und Vermittlung zu bedarfsgerechten Angeboten unterstützt. Auch bietet das Kompetenzzentrum Demenz monatlich das Café Lichtblicke an, ein Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz.

Nun startet das ASB-Kompetenzzentrum Demenz ein weiteres Projekt im Rahmen der 4. Förderungswelle des Bundesmodellprogramms „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“, welches vom BmFSFJ über zwei Jahre gefördert wird. In diesem Projekt wird die breite Bevölkerung durch Informationsveranstaltungen differenziert über das Thema Demenz informiert. In das Projekt sind regionale Dienstleister eingebunden. So wird ein intensiver Austausch zwischen Betroffenen, Angehörigen, professionell Pflegenden, Dienstleistern und Interessierten ermöglicht und gefördert. Anhand von Fachvorträgen, Filmvorführungen, Buchlesungen, Informationsständen, etc. wird ein möglichst breites Publikum angesprochen. Die Veranstaltungen sollen auch im Rahmen des Weltalzheimertages stattfinden. Unterstützt wird die „Lokale Allianz für Menschen mit Demenz“ u.a. von der Stadt Neustadt/Sa. sowie dem Landratsamt Pirna. Projektstart ist der 1. September 2015.

„Ich freue mich, dass wir hier in Neustadt in das Projekt einbezogen wurden. Ist es doch auch eine Wertschätzung für die bisherige Aufbauarbeit des ASB zum Thema Demenz. Wir wollen das Thema in den alltäglichen Sprachgebrauch überführen und für Verständnis in der Bevölkerung werben“, bekräftigt Geschäftsführer Alexander Penther die Wichtigkeit des Themas im ASB Neustadt.